

## **VRN startet eine deutschlandweit einzigartige elektronische multimodale Mobilitätsauskunft**

### **Die VRN-Fahrplanauskunft bietet zusätzlich zu Bus und Bahn auch CarSharing- und Mietrad-Verbindungen sowie mehr Service bei Ruftaxi-Buchungen**

Auf dem Weg zum umfassenden Mobilitätsdienstleister für die Region ist es dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) gelungen, einen weiteren wichtigen Baustein in seinem digitalen Angebot zu ergänzen.

Mannheim, 29. März 2017  
th-PR/16-17 (VRN/URN)

#### **Elektronische Mobilitätsauskunft verbindet**

Die VRN-Fahrplanauskunft wurde zur elektronischen multimodalen Mobilitätsauskunft erweitert und bietet nun zusätzlich zu reinen ÖPNV-Verbindungen mit Bus und Bahn auch CarSharing- und Mietrad-Angebote von stadtmobil bzw. VRNnextbike. Die große Herausforderung bestand darin, dem Kunden nutzbare Auskünfte über seine Mobilitätsalternativen zu geben und dabei eine intelligente Verknüpfung unterschiedlicher Verkehrsträger – möglichst in Echtzeit – zu erreichen. Diese multimodale Verkettung zwischen ÖPNV und den Mobilitätsalternativen ist aktuell einzigartig in Deutschland.

#### **Verkehrsverbund Rhein-Neckar**

B1, 3-5  
68159 Mannheim  
📍 Schloss: Linien 1, 5, 7

T +49.(0)621.10 770-0  
F +49.(0)621.10 770-170  
E [vrn-presse@vrn.de](mailto:vrn-presse@vrn.de)  
I [www.vrn.de](http://www.vrn.de)

„Unser Ziel ist es, eine umfassende Mobilitätsplattform anzubieten, um den Nutzern und Kunden einen bequemen Zugang zum gesamten Mobilitätsangebot in der Region zu erleichtern“, sagt Marc Pätschke, Abteilungsleiter Digitale Mobilität beim VRN.

„In naher Zukunft möchten wir weitere Mobilitätspartner und deren Verfügbarkeit in Echtzeit integrieren. Vor allem aber wollen wir PKW-Fahrer unter Berücksichtigung von Park&Ride-Anlagen auf alternative Reiserouten hinweisen und für unser Angebot begeistern“, so Pätschke weiter.

#### **Viele Ruftaxi-Angebote direkt telefonisch oder online buchen**

Eine weitere Dienstleistung im Mobilitätsverbund ist die neue VRN-Service Hotline 0621.1077077, mit der man neben Fahrplan- und Tarifauskünften auch Ruftaxen direkt beim VRN buchen kann.

Das Pilotprojekt umfasst zunächst insgesamt 40 Linien im Landkreis Kusel, in Landau sowie die Linie 5929 (Herxheim-Insheim-Rohrbach-Hencheim) im Landkreis Südliche Weinstraße, die Linie 666 ((Rimbach)-Fürth-Schlierbach-Lindenfels-Gadernheim) im Kreis Bergstraße und weite Teile im Neckar-Odenwald-Kreis. Um den Fahrgästen mehr Komfort zu ermöglichen, werden die Ruftaxen in diesen Gebieten bzw. auf den Linien nicht mehr über individuelle Telefonnummern in den jeweiligen Taxizentralen bestellt, sondern zentral beim VRN.

Einen zusätzlichen Service bietet jetzt die Online-Buchung bestimmter Ruftaxen direkt aus der elektronischen Mobilitätsauskunft. Sofern die Ruftaxi-Linie an das Buchungssystem angeschlossen ist, wird in der Fahrplanauskunft der Online-Buchungsbutton angeboten und die Fahrt kann in wenigen Schritten bequem gebucht werden.

Die Ruftaxen fahren auf festen Routen zu bestimmten Zeiten, ähnlich wie der Linienverkehr, aber dann auf Bestellung. VRN-Halbjahres- und Jahreskarten werden anerkannt, ansonsten gilt im Ruftaxi ein Extra-Tarif. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 300.000 Fahrten auf 200 Ruftaxi-Linien im VRN-Verbundgebiet durchgeführt, deshalb soll das Pilotprojekt nach einer Einführungsphase Schritt für Schritt auf das gesamte Verbundgebiet ausgeweitet werden.

Weitere Informationen unter [www.vrn.de](http://www.vrn.de)